

ZOOM Tagung 09. Mai 2026
09.00 – 13.00 Uhr

„Zwischen Narzissmus und belebenden Verbindungen im Gespräch“

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in vielen Zusammenhängen sind narzisstische Prozesse wahrnehmbar und belasten einen fruchtbaren Austausch. Motivierend für die Rechthaberei ist ein Gefühl tief in unserer Seele, etwas Besonderes, Wertvolles zu sein. Wie kann sich dieser positive Kern in der Seele mehr und mehr entfalten? Hierfür sind Gespräche mit anderen Menschen wichtig; auch im Anderen befindet sich dieser wertvolle Seelenkern. Wie können wir in Begegnungen seelisch-geistiges erfassen? Beides wird Thema der Tagung sein.

Zum Narzissmus

In der frühen Kindheit befindet sich unser „Ich“ im Landeanflug. Die wärmenden, belebenden Strahlen unseres kleinen Kindes wollen gesehen und erwidert werden. Dann freuen wir uns und durch die äußere Resonanz verbindet sich unser Ich mehr und mehr mit dem Leib. Werden die Strahlen und die Liebe aus der familiären Umgebung nicht genügend wahrgenommen, entstehen in der kindlichen Seele Leeregefühle. Diese sind schwer erträglich, werden eingekapselt und bilden die Grundlage für narzisstische Eskalationen.- Diese innere Dynamik soll angeschaut werden. Übungen für einen äußeren Schutzraum werden vermittelt. Nur jenseits von Grandiosität und Minderwertigkeit finden wir den eigenen „Stern“.

Innere Voraussetzungen für das therapeutische Gespräch

Gespräch kann Austausch, Begegnung, Mittel zur Erkenntnis und Gemeinschaftsbildung sein. Es kann in der Beichte Sakrament sein, im Gesundheitswesen Heilmittel, in der Religion als Gespräch mit Gott spirituelle Praxis. Es kann auch Streit, Beeinflussung, Erpressung, Verletzung sein. Es entspringt dem seelisch-geistigen Wesen des Menschen. Welche Haltungen können positive Möglichkeiten des Gespräches schaffen? Welche innere Aktivität fördert diese Möglichkeiten? Dazu sollen Möglichkeiten charakterisiert und die eigene Suche danach angeregt werden.

Für den Aktivenkreis Achim Weiser und Michael Hemmerle

Programm

Samstag, 09.05.2026

09.00 – 09.15	Begrüßung, <i>Hartmut Horn</i>
09.15 – 10.45	Zum Narzissmus: Kurzer Vortrag, Übungen und Austausch <i>Achim Weiser</i>
10.45 – 11.00	Pause
11.00 – 12.30	Innere Voraussetzungen für das therapeutische Gespräch, Vortrag mit Gespräch <i>Michael Hemmerle</i> ,
12.30 – 13.00	Plenum: Austausch und Diskussion

Referenten:

Hemmerle Dr. rer. medic. Michael; Psychologischer Psychotherapeut, Berlin

Weiser Achim; Psychologischer Psychotherapeut, Witten

Wissenschaftliche Leitung: Dr. med. Hartmut G. Horn

Tagungsgebühr

	Tagungsbeitrag	Tagungsbeitrag Mitglieder DtGAP
Ärzte/Psychotherapeuten	50 Euro	40 Euro
Andere Berufe	40 Euro	30 Euro
Studenten/ Rentner:	15 Euro	10 Euro

Bitte melden Sie sich vorab per Mail zur Veranstaltung an: kontakt@dtgap.de

Die Einwahldaten werden Ihnen kurz vor Tagungsbeginn zugeschickt.

Die Zertifizierung ist beantragt.

Literatur:

Bolm, T.: Mentalisierungsbasierte Therapie. Köln, 2009.

Hilgers, M.: Scham. Gesichter eines Affektes. Göttingen, 2006.

Holmes, T.: Reisen in die Innenwelt. München, 2011.

Kühlewind, G.: Der sanfte Wille. Stuttgart, 2006.

Steiner, R.: Metamorphosen des Seelenlebens. Dornach, 1983.